



Kay-Uwe Schreiber, Helga Kinsky, Peter Krawietz und Dr. Kathrin Nessel (v.l.) vor dem neuen Schul-Portal.
Foto: hzb/Jörg Henkel

Auffrischung für Weg in die Schule

gea. Im Zuge der Sanierungsmaßnahmen zur Hundertjahrfeier der Leibnizschule in der Neustadt sind auf Veranlassung der Gebäudewirtschaft Mainz (GWM) und in enger Zusammenarbeit mit der Denkmalpflege das Originaltürblatt des Portals neu gestrichen und das Treppenhaus neu angelegt worden. Mit der Erneuerung der Toilettenanlagen wurden auch funktionale Probleme gelöst.

Das 1905 nach Plänen des Stadtbaurats Adolf Gelius errichtete Gebäude steht seit 1981 unter Denkmalschutz. Nur die Eingangssache und der Flügel zur Leibnizstraße überstanden in veränderter Form den Krieg. Zu den wichtigsten denkmalgeschützten Elementen gehören das Eingangsportal und das aufwändig gestaltete Treppenhaus.

Schuldezernent Peter Krawietz (CDU) ist froh, dass historisch wesentliche Bauteile erhalten werden konnten – insbesondere Motive, die auf die von einem optimistischen Menschenbild geprägte, reformpädagogische Bewegung zurück gehen. „Mit der Auswahl der Motive des Treppenhauses soll den Kindern die Natur näher gebracht werden“, sagte Rektorin Helga Kinsky.

Als nächstes stehen Überlegungen für die Umgestaltung des Schulhofes an.